

basler marionetten
theater
die welt der figuren



Saison
2022/2023

Jahresbericht

Basler Marionetten Theater

JAHRESBERICHT DES CO-PRÄSIDIUMS

Wir können mit viel Freude mitteilen, dass wir in diesem Jahr keine Auswirkungen der Pandemie mehr verspürt haben und wieder sehr viele BesucherInnen in unserem Theater empfangen durften. Danke, dass Sie so zahlreich erschienen sind, das hat uns alle sehr gefreut. Begonnen hat die letzte Saison schon in der Sommerpause mit unserer umgebauten Kutsche, dem Ainewägeli. Diese mobile Bühne war immer mal wieder in Basel anzutreffen und es wurden spontan kleine Auftritte gezeigt. Mit dem Stück «Zirkus Häxeschuss» waren wir im Märlizelt am Weihnachtsmarkt präsent und durften viele Kinder in einer hektischen Zeit in die Welt der Figuren entführen. Die Neuinszenierung im Abendprogramm «der Hexer» wurde vom Publikum sehr gut aufgenommen und wir können Ihnen dieses Stück auch in der nächsten Saison wärmstens empfehlen. Ebenfalls sehr positiv war die Reaktion von Publikum und Medien auf unsere beliebte Vorfasnacht «Källerstrach». Die Freude des Publikums entschädigt uns immer wieder für die vielen Stunden, die hier hinter und vor der Bühne geleistet werden. Steve Valentin unterstützt unser Team seit letzter Saison als neuer Mitarbeiter für Technik und Unterhalt. Er hat sich sehr rasch bei uns eingelebt und wir sind froh, dass er uns mit seinem Know-How unterstützt.



Irene Fiechter
Co-Präsidentin

Der Vorstand hat sich in diesem Jahr zu vier konstruktiven Sitzungen getroffen. Die Zusammenarbeit im Vorstand und mit der Theaterleitung ist weiterhin sehr gut und kollegial. Die Zusammenarbeit mit dem Kanton Basel-Stadt im Rahmen des Kulturbeitrages bewährt sich, und wir schätzen unsere AnsprechpartnerInnen, die unsere Anliegen unterstützen.

Nun möchten wir einfach Danke sagen:

Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeitenden, die auch in diesem Jahr viel geleistet haben und uns immer wieder mit guten neuen Ideen überraschen.

Ein weiteres grosses Dankeschön auch an alle Ensemblemitglieder. Danke, dass Ihr jederzeit für das Theater da seid und uns mit euer Freude am Spiel verzaubert.

Ein Dankeschön an die Mitglieder des Vorstandes für ihre Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit.

Und ein grosses Dankeschön an alle Vereinsmitglieder und GönnerInnen: Ihre Beiträge leisten den notwendigen Grundstock, um den Theaterbetrieb aufrecht zu erhalten. Viele haben uns auch in der letzten Saison mit zusätzlichen finanziellen Mitteln unterstützt.

Wir freuen uns nun alle auf den Start der 80. Saison. Kommen Sie doch vorbei und teilen Sie viele inspirierende und verzaubernde Theatermomente mit uns.



Patrizia Krug-Stüchelberger
Co-Präsidentin

Rund um den Münsterplatz

Die erste richtige Saison ohne Ein-schränkungen seit Corona liegt hinter uns und die hatte es in sich: Rund 12'000 BesucherInnen besuchten unsere knapp 150 öffentlichen Vorstellungen, was einer Auslastung von 85% entspricht. Dazu kamen zahlreiche private Vorstellungen, Führungen und Apéros. Somit erreichte das BMT in seiner 79. Spielzeit eine neue Bestmarke im Bereich Zuschauerzahlen.

Die Spielzeit begann inoffiziell schon vor dem Saisonstart. Wie schon im Vorjahr, überraschten wir den Sommer hindurch mit unserer mobilen Spielbühne - der Anewäägeli-Kutsche - an verschiedensten Orten mit Kurzdarbietungen. So unter anderem auch am Flaneur-Festival, sowie am vom BMT mitorganisierten Quartierflohmi Innerstadt. Die Erfahrungen mit diesen Auftritten zeigten uns, dass ein Ortswechsel aus dem Zehntenkeller hinaus gute Werbung für Besuche in unserem Theater sind.



Auch liessen wir erstmals im Märchenwald der Robi-Spiel-Aktionen ein grosses Zelt aufstellen. Über zwanzigmal konnten wir somit unser Kurzstück „Zirkus Häxeschuss“ am Weihnachtsmarkt auf dem Münsterplatz aufführen – und immer im propenvollen Zelt.



Doch nicht nur uns Spielende zog es raus aus dem tiefen Zehntenkeller, auch unsere Figuren entdeckten die weite Welt rund um den Münsterplatz. Allen voran Pinocchio – bekannt durch seinen Bewegungsdrang. Offenbar nahm er ungesehen am 39. Basler Stadtlauf teil, denn nur so können wir uns erklären, warum sein Konterfei auf der Stadtlauf-Medaille abgebildet war. Unmittelbar nach den Laufanstrengungen zog diese quirilige Holzfigur zusammen mit seinem Erschaffer Gepetto nach Bubendorf. Im Krippen- und Spielzeugmuseum Bubendorf illustrierten die beiden eindrücklich die Ausstellung „Faszination Holz“.



Auch Pätty – unser Polizeihund aus dem JSD-Präventionsstück – wurde immer wieder in der Stadt gesichtet, in Menschengrösse. Die Polizei Basel-Stadt liess nach Vorbild unserer Marionette ein Kostüm herstellen, um an Präventionsanlässen und in Werbefilmen aufzutreten.



Aber wie immer in der bald 80-jährigen Geschichte des Basler Marionetten Theaters liegt der Fokus nach wie vor auf den Vorstellungen im Zehntenkeller. In den Tiefen des Münsterplatzes begannen bereits im Sommer die intensiven Proben für Neuinszenierungen und Wiederaufnahmen.

Dort tastete sich auch unser neuer Mitarbeiter Steve Valentin an seine Aufgabe als Techniker heran und bewies im Laufe der Zeit, dass aus unseren modernen Geräten noch mehr herauszuholen ist, um die Illusion des Figurespiels zu verstärken. Und dort, im historischen Gemäuer startete im Oktober schliesslich die neue Saison mit einem Highlight an Gastspiel: Das Prager und das Salzburger Marionettentheater sowie das Dornerei-Theater zeigten vor ausverkauften Rängen die «Europäische Marionettengala». Mit ihrem Fusstheater sorgte Anne Klinge sowohl im Abend- wie auch im Familienprogramm ebenso für einen vollbesetzten Zuschauersaal. Weitere Gastspielende bereicherten das Programm: das Matou Figurentheater mit „Lakritz und Schloss“, das Theater Hände Hoch mit „Der Teufel ist los“, sowie Mike Stoll mit seinem furchterregenden Referat „Vorsicht Lindwürmer“. Das eigentliche BMT-Programm begann mit dem Kriminal-Stück: „Der Hexer“ von Edgar Wallace, inszeniert von Siegmund Körner. Der Krimi sorgte von Beginn weg für Begeisterung. Die letzte Tranche der Vorstellungen im Frühjahr waren dementsprechend im Nu ausverkauft.



Neben den Klassikern im Abendprogramm sorgte auch die Vorfasnacht „Källerstraich“ sowie die Fasnachtstage selbst für urbaslerische Erlebnisse. Mittlerweile hat sich das BMT zu einem Zentrum der Fasnacht und vor allem für Schnitzelbänge rund um den Münsterplatz gemausert. Das ebenso beliebte Familienprogramm bot neben den bereits bekannten Stücken „D Frau Holle macht Wienacht“ und „Wo d Frau Fasnacht woont“ auch eine Neufassung. Markus Blättler, der künstlerische Leiter, entstaubte das „Rumpelstilzli – nüt als Stroo“, welches damals das erste Kinderstück war, das mit dem Einzug in den Zehntenkeller aufgeführt wurde.



Ende Saison wurden wir in einer längst gekannten Tatsache bestärkt: Unsere Räumlichkeiten tief unter dem Münsterplatz gehören zu den schönsten und herausragendsten Eventräumen – so gemäss Auszeichnung des „Swiss Location Award“.



Damit all das Beschriebene rund um den Münsterplatz funktionieren kann, braucht es viele Hände, welche die Fäden auf oder neben der Bühne ziehen. Diesen allen sei an dieser Stelle herzlichst gedankt.

DANGGERSCHEEN

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "D. Jansen".

Daniel Jansen
Geschäftsleiter

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "M. Blätter".

Markus Blätter
Künstlerischer Leiter

BESUCHERSTATISTIK

Kategorie	Anzahl	Besucher	Auslastung
Abendvorstellungen	39 (33)	3'311 (2'288)	86% (69%)
Familienvorstellungen	61 (46)	4'312 (3'383)	86% (74%)
Schulvorstellungen	48 (46)	3'994 (3'788)	83% (82%)
Total Vorstellungen	148 (125)	11'617 (9'449)	85% (76%)

Priv. Vorstellungen, Apéros,

Führungen, div. Anlässe 34 (36) 1'104 (1'724)

MITGLIEDERSTATISTIK

Austritte	33 (23)
Neumitglieder	40 (25)
Total Mitglieder	439 (432)

(In Klammern jeweils Vorjahresvergleich)



ABENDPROGRAMM

«Europäische Marionettengala»

15. Oktober 2022

«Der Fussmord und andere Liebesdramen»

12. November 2022

Neuinszenierung «Der Hexer»

18. – 27. November / 28. – 30. April

«Triptychon»

17. – 23. Dezember 2022

«D Mondladäärne»

14. – 15. Januar 2023

«Museumsnacht»

20. Januar 2023

«Källerstraich»

10. – 19. Februar 2023

«Zäante-Bar» Fasnacht

29. Februar – 1. März 2023

«Vorsicht Lindwürmer!»

30. März 2023

«Dr glai Brinz»

12. – 21. Mai 2023

FAMILIENPROGRAMM

«Das kleine Ich bin ich»

29. Oktober – 6. November 2022

«Der gestiefelte Kater»

12. – 13. November 2022

«Zirkus Häxeschuss»

Im Märlizelt Weihnachtsmarkt

«D Frau Holle macht Wienacht»

30. November – 11. Dezember 2022

«Wo d Frau Fasnacht woont»

21. Januar – 5. Februar 2023

«Lakritz & Schloff»

22. – 23. April 2023

«Der Teufel ist los!»

6. – 7. Mai 2023

Neufassung «Rumpelstilzli»

3. – 18. Juni 2023

Kurse

Figurenwerkstatt für Kinder.

Osterferien 2023

Figurenspielkurs für Erwachsene

Juni 2023



Telebasel 23. Juni 2023

«360° kultur bei Dieter Aegeter»

Seit 5 Jahren arbeitet Dieter Aegeter im Marionetten Theater und repariert dort die Marionetten. Uns zeigt er welche Arbeitsschritte alles nötig sind, damit eine Marionette wieder bühnenreif ist..

Basler Zeitung, 11. Februar 2023

«Ein Jahrgang wie noch nie!»

Der Källerstrach der Marionetten: Was für ein Juwel! Welches Feuer – flammend. Funken sprühend. Explodierend.

bzBasel, 11. Februar 2023

«Drei Antikeerper» gegen politische Korrektheit: Källerstrach begeisterte mit frechen Pointen und rhetorischer Stärke.»

Kleinbasler Zeitung, 15. Sept. 2022

79. Spielsaison im Basler Marionetten Theater.

Annähernd 10'000 junge und alte Gäste haben dem Basler Marionetten Theater im Zehntenkeller am Münsterplatz einen Besuch abgestattet. Das ist die zweitbeste Spielzeit seit Bestehen des Theaters. Für die neue Saison warten einige tolle Produktionen.

Migros-Magazin, 12. September 2022

«Der Zauber verliert sich nie».

Seit 20 Jahren haucht Christa Nater Benz den Figuren im Basler Marionetten Theater Leben ein.

Alle Medienberichte unter:

www.baslermarionettentheater.ch



DANGGERSCHEEN...

... unseren Gönnerinnen und Gönnern:

- dem Kanton Basel-Stadt für die Subvention aus der Leistungsvereinbarung
- der GGG für ihr Patronat und die jährliche Unterstützung
- dem Kultur Pool Region Leimental Plus für den grosszügigen Beitrag (Allschwil, Biel-Benken, Binningen, Bottmingen, Burg, Ettlingen, Oberwil, Schönenbuch, Therwil)
- der Stiftung Basler Marionetten Theater für die kontinuierliche Unterstützung

... für Figurenpatenschaften:

«Abraxas», «Basilisk», «Blaggedde Schorsch», «Der kleine Prinz», «Dr Schorsch vom Haafebeggi 2», «Faust», «Findus», «Frau Yvette Fasnacht», «Grälleligranz», «Hanswurst», «Muffel», «Nathan der Weise», «Albin Petitjean» «Olga Petitjean», «Schrobberbeeck», «Serge», «Singvogel», «Storch Kalif» und «Suskjewiet».

... für Spenden und Unterstützung:

Allgemeine Lesegesellschaft, Basler Kantonalbank, Gemeinde Aesch, Gemeinde Allschwil, Gemeinde Arlesheim, Gemeinde Bettingen, Gemeinde Biel-Benken, Gemeinde MuttENZ, Gemeinde Pfeffingen, Gemeinde Reinach, Gemeinde Riehen, Georg Wagner Stiftung, E. E. Zunft zu Rebleuten, E. E. Zunft zu Schuhmachern, E. E. Zunft zu Webern, E. E. Zunft zu Weinleuten, Werner Druck AG, sowie alle Inserenten im Saisonprogramm und zahlreichen Privatpersonen.

Wir danken allen unseren **Vereinsmitgliedern** und speziell auch denjenigen, die ihren Jahresbeitrag aufgerundet haben. Viele weitere **private Gönnerinnen und Gönnern** haben uns mit einer Spende unterstützt.

Team

Markus Blättler (*Künstl. Leitung*)
Daniel Jansen (*Geschäftsleitung*)
Marianne Fasler (*Administration*)
Dieter Aegerter (*Bühne, Requisiten*)
Steve Valentin (*Technik, Unterhalt*)

Ensemble Spielende

Dieter Aegerter, Laura Bargetzi, Henrik Bastert, Markus Blättler, Sibylle Brodmann, Doreen Buchholz, Urs Bühler, Danila Dahinden, Michèle Frey, Urs Gschwind, Eveline Heim, Thomas Heim, Susi Hostettler, Siegmar Körner, Peter Kraus, Monika Lang, Barbara Lienert, Nadja Luchsinger, Guido Maeschli, Christa Nater Benz, Serena Rinaldi, Manuel Rutschmann, Nicole Rutschmann, Verena Rutschmann, Jacqueline Schnidrig-Marti, Regina Stalder, Anita Steiger, Roland Thüring, Andreas Topp, Sibylle Vetter, Florian Vetter, Markus Vogt, Lea Werner, Andreas Witmer, Ruth Wolfensberger, Jochen Wyss, Timon Wullschleger Marianne Zedi, Pascale Zwahlen.

Ensemble Helfende

Fiona Blättler, Sibylle Brodmann, Agnes Däster, Letitia Deucher, Yanic Deucher, Verena Deucher, Annemarie Fasler, Marianne Fasler, Eveline Heim, Daniel Jansen, Brigitte Kuhn, Peter Lang, Barbara Lienert, Hans Luchsinger, Nadja Luchsinger, Angela Märk-Roth, Isabelle Meyer, Clarissa Pao-lone, Anke Rohlf's, Marco Scalfaro, Erika Schälle, Gaby Schnetzer, Anita Steiger, Christine Stucki, Jeanne Vaudaux, Lea Werner, Alois Volk

Vorstand

Irene Fiechter (*Co-Präsidentin*)
Patrizia Krug Stüchelberger (*Co-Präsidentin*)
Sibylle Fischer (*Vertretung GGG*)
Jürg Jösslin (*Protokoll*)
Ruedi Schaller (*Kassier*)
Susi Hostettler (*Ensemblevertretung*)

Revisoren

Philip Staub
Andreas Topp



AUSBLICK AUF DIE SAISON 2023/2024

ABENDPROGRAMM

«Szenensprünge» 80 Jahre BMT
7. – 22. Oktober 2023

«Der Hexer», 11. – 26. November
2023, 17. – 18. Mai 2024

«Triptychon»
16. – 22. Dezember 2023

«D Mondladäärne»
Silvester & 6. – 7. Januar 2024

«Museumsnacht» Nacht der
offenen Türe 19. Januar 2024

«Källerstrach» 2. – 11. Februar 2024

«Zäante-Bar» Fasnacht
19. – 21. Februar 2024

«Die Ritter der Kokosnuss »
15. – 16. März 2024

«Hesch gwisst ass ...» – Basel für
Besserwisser 21. März 2024

«Ein Dinner mit Krimi-Lesung»
12. April 2024

«Die Dreigroschenoper»
20. April – 5. Mai 2024

FAMILIENPROGRAMM

«In einem Schloss in Schottland
lebte einmal ein junges Gespenst»
28. Okt. – 5. Nov. 2023, & Silvester

«Kleiner Riese Stanislas»
18. – 19. November 2023

«Dr Santiglaus bruucht frische
Luft» im Märliwald
25. Nov. - 20. Dez. 2023

«D Frau Holle macht Wienacht»
29. November – 13. Dezember 2023

«Wo d Frau Fasnacht woont»
13. – 28. Januar 2024

«Weisst du eigentlich, wie lieb
ich dich hab?» 11. – 12. Mai 2024

«Rumpelstilzli – nüt als Stroo»
25. – 29. Mai 2024

«Dr Dominik Dachs und d Kat-
zepiraate» 1. – 16. Juni 2024

Kurse

Figurenspielkurs für Kinder.
Osterferien 2024

Figurenspielkurs für Erwachsene
Juni 2024

basler marionetten
theater
die welt der figuren



2023|24

80. SPIELZEIT

80
Jahre

Basler
Marionetten
Theater